



24. Gesellschaftsrechtliche Jahresarbeitstagung



20. bis 21. März 2026
Hamburg/Live-Stream



Prof. Dr. Heribert
Heckschen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

was sind die aktuellen Brennpunkte der Beratungs- und Gestaltungspraxis im Gesellschaftsrecht? Diese Frage beantworten die namhaften Expertinnen und Experten mit ihren Fachvorträgen bei unserer Gesellschaftsrechtlichen Jahresarbeitstagung in Hamburg.

Das abwechslungsreiche Tagungsprogramm umfasst dabei unter anderem den Blick auf die Rechtsprechung zu Gesellschafterdarlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Rechtshandlungen unter Einbeziehung europäischer Entwicklungen. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion stellen wir aktuelle Gesetzgebungsvorhaben auf nationaler und europäischer Ebene in den Mittelpunkt. Weitere Schwerpunkte sind die Pflicht zur KI-Kompetenz sowie relevante Entwicklungen zu Einziehung, Ausschluss und Zwangsabtretung. Zudem überlegen wir, was das Steuerrecht dem Grundsatz „Gesellschaftsrecht bricht Erbrecht“ hinzufügt und diskutieren weitere relevante Schnittstellen zwischen Gesellschaftsrecht und Steuerrecht. Ebenso besprechen wir die aktuelle Rechtsprechung des II. Zivilsenats des BGH.

Das fünfstündige Fortbildungsplus „Ausgewählte Probleme des Personen- und Kapitalgesellschaftsrechts“ am Donnerstag, 19. März 2026, ermöglicht es Fachanwältinnen und Fachanwälten für Handels- und Gesellschaftsrecht, ihre gesamte jährliche Pflichtfortbildung – 15 Zeitstunden gem. § 15 FAO – an einem Termin zu absolvieren.

Ich freue mich darauf, Sie im März in Hamburg oder im Live-Stream begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Heribert Heckschen
Notar
Leiter der Jahresarbeitstagung

9.00 – 9.05 Uhr

Begrüßung und Vorstellung der Themen

Prof. Dr. Heribert Heckschen, Notar

9.05 – 11.15 Uhr



Aktuelle Rechtsprechung des II. Zivilsenats des BGH zum Handels- und Gesellschaftsrecht

Dr. Falk Bernau, Richter am Bundesgerichtshof



Manfred Born, Vors. Richter am Bundesgerichtshof

11.15 – 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 – 12.45 Uhr



Gesellschaftsrecht bricht Erbrecht – aber was sagt das Steuerrecht dazu?

- Abstimmung Gesellschaftsvertrag mit letztwilliger Verfügung
- Kombination Wiesbadener und Berliner Testament
- Schenkungen im Gesellschaftsrecht
- Gestaltungen mit Stiftungen

Matthias Weidmann LL.M., Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Dipl.-Kaufmann

12.45 – 13.45 Uhr Mittagspause

13.45 – 15.00 Uhr



Insolvenzrecht und Gesellschaftsrecht: Neue Rechtsprechung zu Gesellschafterdarlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Rechtshandlungen + aktuelle europäische Entwicklungen

Prof. Dr. Georg Bitter, Universität Mannheim

15.00 – 16.30 Uhr



Einziehung, Ausschluss und Zwangsabtretung – aktuelle Entwicklungen, insb.:

- Vestingklauseln
- Antizipierte Anteilsübertragung
- Grenzen der Ausschließung

Prof. Dr. Heribert Heckschen, Notar

16.30 – 16.45 Uhr Kaffeepause

16.45 – 17.45 Uhr



Diskussion zu aktuellen Gesetzgebungsvorhaben auf nationaler und europäischer Ebene, u.a.

- Weitere Digitalisierung
- Digitalisierungsrichtlinie II
- Beschlussmängelrecht
- Datenschutz

Prof. Dr. Eberhard Schollmeyer, LL.M., Leiter des Referats III A 1, Europäisches Gesellschaftsrecht, Konzernrecht, Recht der Umstrukturierung, Personengesellschaftsrecht Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Prof. Dr. Heribert Heckschen, Notar

9.00 – 10.30 Uhr



Die Pflicht zur KI-Kompetenz im Gesellschaftsrecht

- Geschäftsführerpflichten und KI-Kompetenz
- Anforderungen an den Aufsichtsrat
- Haftungsrisiken bei fehlender KI-Kompetenz

Prof. Dr. Dimitrios Linardatos, Universitätsprofessor, Universität des Saarlandes

10.30 – 10.45 Uhr Kaffeepause

10.45 – 12.15 Uhr



Schnittstellen von Gesellschafts- und Steuerrecht

- „Maßgeblichkeit“ des Jahresabschlusses für erbschaftsteuerliche Streitfragen
- Erweiterte Gewerbesteuerkürzung für Immobiliengesellschaften
- Aktuelle Probleme bei der Grunderwerbsteuer: Nachbehaltensfrist bei Umstrukturierungen und Rückgängigmachung von Anteilsübertragungen
- Aktuelle BFH-Rechtsprechung zum Steuer- und Gesellschaftsrecht

Bernd Rätke, Vors. Richter am Finanzgericht

Bescheinigung

Besucher der Jahresarbeitstagung erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO).

Alle 15 Pflichtstunden an einem Termin? Lesen Sie hierzu die nächste Seite!

+ Fortbildungsplus zur 24. Gesellschaftsrechtlichen Jahresarbeitstagung:

Donnerstag, 19. März 2026, 14.00 – 19.30 Uhr

Ausgewählte Probleme des Personen- und Kapitalgesellschaftsrechts

Live-Stream/Hamburg, Grand Elysée · Nr. 194291

Prof. Dr. Heribert Heckschen, Notar

Prof. Dr. Christian Bochmann, LL.M., Rechtsanwalt

Diese Veranstaltung gewährt einen umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen in grundlegenden gesellschaftsrechtlichen Themen.

Teilnehmer erhalten eine ausführliche Arbeitsunterlage.

Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus sind zusammen zu einem reduzierten Paketpreis buchbar. Fachanwältinnen und Fachanwälten für Handels- und Gesellschaftsrecht ermöglicht die Teilnahme an beiden Veranstaltungen, ihre gesamte Pflichtfortbildung an einem Termin wahrzunehmen.

Dauer: 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Kostenbeitrag: 405,— € (USt.-befreit)

Paketpreis: 995,— € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus

Weitere Informationen auf www.anwaltsinstitut.de

+++ Live-Stream und Präsenz +++ Live-Stream und Präsenz +++

Die **Jahresarbeitstagung** und das **Fortbildungsplus** finden als Hybrid-Veranstaltungen statt. Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltung für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

24. Gesellschaftsrechtliche Jahresarbeitstagung

20. bis 21. März 2026 · Live-Stream/

Hamburg, Grand Elysée · Nr. 194289

Kostenbeiträge:

995,— €(USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (194289) und Fortbildungsplus (194291); insgesamt 15 Zeitstunden – § 15 FAO

785,— €(USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (194289); 10 Zeitstunden – § 15 FAO

405,— €(USt.-befreit) für Fortbildungsplus (194291); 5 Zeitstunden – § 15 FAO



Anmeldung über die DAI-Webseite

www.anwaltsinstitut.de

mit vielen Services:

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste



Anfragen

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Fachinstitut für Handels- und Gesellschaftsrecht
Gerard-Mortier-Platz 3
44793 Bochum

Tel. 0234 970640

handels-gesellschaftsrecht@anwaltsinstitut.de

www.anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungsort/ Übernachtungs- möglichkeit

Hamburg, Grand Elysée – Großer Festsaal

Rothenbaumchaussee 10

20148 Hamburg

Tel. 040 414120

**Sowohl die Jahresarbeitstagung als auch das Fortbildungsplus
finden im Grand Elysée statt.**

Zimmerreservierung

EZ "Grand Classic" 260,– €/Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Ein begrenztes Zimmerkontingent steht für den Zeitraum vom
19. bis 21. März 2026 zur Verfügung und kann ab sofort bis zum
3. Januar 2026 unter dem Stichwort „DAI“ abgerufen werden.

oder online:

www.anwaltsinstitut.de

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

